

# **Hamburger Fußball-Verband e.V.**

## **Bezirks-Schiedsrichterausschuss Bergedorf**

**Obmann: Günther Adermann \* Ernst-Moritz-Arndt-Str.16\* 21502 Geesthacht**

### **Bericht des BSA Bergedorf**

**über die Amtszeit März 2021 – Februar 2023**

**zur Neuwahl am 14. Februar 2023**

**Liebe Schiedsrichterkameraden, liebe Vereinsvertreter,**

am 09. März 2021 wurde der neue BSA-Vorstand gewählt. Wir legen zur kommenden **Neuwahl am 14. Februar 2023** den Bericht über die vergangene Amtsperiode vor.

#### **Verstorbene Schiedsrichter**

Beginnen soll dieser Bericht mit dem Gedenken an die verstorbenen Sportkameraden. Stellvertretend möchten wir hier nennen: Klaus Gertz (FC Voran Ohe) und Karl-Heinz Matschkowski (Düneberger SV), beide verstorben im Dezember 2021, Stephan Struve (TSV Gülzow) im Juni 2022, Jürgen Ruesch (ASV Bergedorf 85) verstorben im Oktober 2022, Andreas Gertz (FC Voran Ohe), verstorben im Dezember 2022 sowie Klaus-Dieter Kocheisen (TUS Dassendorf), verstorben im Januar 2023. Klaus, Karl-Heinz, Stephan, Jürgen, Andreas und Klaus-Dieter haben sich in einem besonderen Maße und nach ihren Möglichkeiten für die Belange der Schiedsrichterei eingesetzt und verdient gemacht. Unsere Gedanken sind bei ihren Familien.

## Wahlen

Bei der Corona-bedingten digitalen Wahl am 09.03.2021 sind **303** Schiedsrichter stimmberechtigt. Die Stimmabgabe erfolgte durch den jeweiligen Vereins-Schiedsrichter-Obmann oder Vereinsvertreter für die Schiedsrichter seines Vereines, gemäß Anwesenheitsliste.

Vereine abwesend:

SV Altengamme (10), FC Bergedorf 85 (5), SV Bergedorf-West (1), Düneberger SV (13), Escheburger SV (6), FC Lauenburg (7), SC Wentorf (21), TSV Gülzow (1), SV Hamwarde (1)

Anzahl Stimmen der abwesenden Vereine: 65

Gesamtzahl der anwesenden Stimmen: **238 Stimmen**

Die Entlastung des Vorstands durch die anwesenden Vereinsvertreter erfolgte bei einer Enthaltung **einstimmig**.

<b>Wahlen:</b>	Stimmen
Obmann: Günther Adermann (TuS Dassendorf)	<b>238</b>
Beisitzer: Max Beyer (SC Vier-und Marschlande)	<b>238</b>
Beisitzer: Dennis Krohn (TSV Reinbek)	<b>238</b>
Beisitzer: Jarno Wienefeld (VFL Lohbrügge)	<b>238</b>

Die Neuwahlen brachten folgende Ergebnisse:

Zum Obmann wurde **Günther Adermann (TuS Dassendorf)** gewählt. Ein Gegenkandidat war nicht vorhanden.

Gewählte Beisitzer wurden **Max Beyer (SC Vier-und Marschlande)**, **Dennis Krohn (TSV Reinbek)** und **Jarno Wienefeld (VFL Lohbrügge)**. Auch hier gab es keine Gegenkandidaten.

Die Aufgaben des Vorstandes wurden wie folgt verteilt:

Günther Adermann (Obmann)	- Ansetzungen aller Spiele im BSA
	- Vertretung des BSA nach außen
	- Leitung der Sitzungsabende
Dennis Krohn	- Lehrwart
	- Aus- und Weiterbildung von Anwärtern und SR
	- Pressearbeit
	- Vertretung des Obmanns
Jarno Wienefeld	- Beobachtungswesen
	- Vertretung des Lehrwarts
Max Beyer	- Bearbeitung der Spielberichte
	- Statistik
	- Vertretung des Ansetzers

## Ehrungen

Am **14. Dezember 2021** wurden verdiente Schiedsrichter für langjährige aktive SR-Tätigkeiten durch den HFV, vertreten durch die VSA-Vorstandsmitglieder Helmut Timmann und Kirstin Warns-Becker geehrt.

Für **40 Jahre aktive** Schiedsrichtertätigkeit:

Matthias Jansen (FC Voran Ohe), Dirk Jeschke (SC Schwarzenbek), Peter Kohls (SV Altengamme) und Wolfgang Rußer (Düneberger SV).

Hinzu kamen 8 Kameraden für **25-jährige** aktive Schiedsrichtertätigkeit (für die Jahre 2020+2021), und zwar

Lars Althans (TuS Dassendorf), Ümit Dikenli (SV Nettelburg-Allermöhe), Paul Dühring (SV Nettelburg-Allermöhe), Peter Einhorn (Düneberger SV), Michael Stöver (SV Nettelburg-Allermöhe), Christian Ruesch (ASV Bergedorf 85), Michael Stöver (SV Nettelburg-Allermöhe), Anke Vollmers (Düneberger SV) und Ralph Vollmers (Düneberger SV).

Am **02. Dezember 2022** erfolgten folgende Ehrungen, durchgeführt durch die VSA-Vorstandsmitglieder Norbert Grudzinski Kirstin Warns-Becker.

Für **50 Jahre** aktive Schiedsrichtertätigkeit:

Uwe Ennuschat (TSG Bergedorf) und Günther Adermann (TUS Dassendorf).

Für **40 Jahre** aktive Schiedsrichtertätigkeit:

Herbert „Charly“ Domke (VFL Lohbrügge

Für **25-jährige** aktive Schiedsrichtertätigkeit:

Benjamin Bortz (TUS Aumühle) und Norbert Steiner (Lauenburger SV)

Alle Kameraden erhielten (oder erhalten) vom HFV eine Ehrenurkunde sowie die Verdienstnadel des HFV in Silber für 25 Jahre oder Gold (für 40 und 50 Jahre).

Der BSA Bergedorf bedankte sich bei allen Kameraden mit einem Ehrenteller.

Über diese Ehrungen hinaus wurden weitere **BSA-interne-Ehrungen** vorgenommen. U.a. wurden in den beiden Jahren **25 SR** für ihre **5 jährige** SR-Tätigkeit ausgezeichnet.

Am 15.10.2021 erhielten Dennis Krohn (TSV Reinbek) die silberne Ehrennadel und Günther Adermann (TuS Dassendorf) die goldene Ehrennadel des HFV für ihre außerordentlichen Dienste im Fußballsport. Auf der gleichen Veranstaltung wurde die DFB-Verdienstnadel an René Goldade (TuS Dassendorf) und Karl-Heinz Schaller (SV N.A.) verliehen, ebenso für ihre ehrenvollen Verdienste für den Fußballsport.

Am 22.11.2021 wurde Helmut Timmann (Curslack-Neuengamme) im Hamburger Rathaus vom Bürgermeister der Stadt Hamburg Dr. Peter Tschentscher mit der Medaille für treue Arbeit im Dienste des Volkes ausgezeichnet. Eine ganz seltene Ehrerweisung für seinen unermüdlichen Dienst seit 1977 für die Schiedsrichterei. Unsere Anerkennung und Respekt.

Am 30.03.2022 wurde Herbert Domke zum Hamburger Landessieger der Aktion „Danke Schiri“ in der Rubrik „Ü50“ des DFB und dem „Das Örtliche“ gekürt. Die bundesweite Würdigung wurde im Mai 2022 in Frankfurt durchgeführt.

Auf der Ehrungsveranstaltung des HFV am 08.04.2022 wurde unseren Schiedsrichtern Valentin Azi (SV N.A.) und Wolfgang Rußer (Düneberger SV) die silberne Ehrennadel des HFV für besondere Verdienste am Fußballsport verliehen.

Tolle Anerkennung für engagierte Dienste im und am Fußballsport!

## Obmann-Pokal

Dieser Pokal, der an Obleute verteilt wird, die aus unserer Sicht mehr als nur das Notwendige für die Sache tun, wurde im Jahr 2021 an den Kameraden Jan Strauch (SC Wentorf) verliehen. Jan hat durch sein umtriebigen Verhalten dafür gesorgt, dass die ihm übertragenen Spiele besetzt wurden sowie auch durch Übernahmen von Spielen anderer Vereine jeweils ein neutraler Kamerad vor Ort war. Weiterhin sorgte Jan dafür, dass immer wieder neue Anwärter zu den Lehrgängen entsendet werden konnten.

Im Jahr 2022 hat sich Florian Baum (ASV Bergedorf 85) durch seinen unermüdlichen Einsatz hervorgetan, das Schiedsrichter-SOLL des Vereins erfüllt und alle übertragenen Spiele besetzt. Sollte Hilfe notwendig gewesen sein, half er mit seinen Kameraden aus und unterstützte andere Vereine.

## VSA-Schiedsrichter

In der Serie **2021/22** waren folgende Kameraden unseres BSA in den Klassen des VSA tätig:

Max Beyer, SCVM  
Paul Dühning, SV N.A.  
Adrian Höhns, TuS Dassendorf  
Björn Friedsch, SV Börnsen  
Tim Kossek, SC Wentorf  
Florian Pötter, FC Voran Ohe  
Marvin Vogt, SV Börnsen  
Dennis Voß, TuS Dassendorf  
Jarno Wienefeld, VFL Lohbrügge  
Kelvin Wodrich, TSV Reinbek

sowie im Nachwuchskader des VSA:

Jan Strauch, SC Wentorf und Enrico Zielinski, SC Wentorf

In der Serie **2022/23** sind folgende Kameraden unseres BSA in den Klassen des VSA tätig:

Max Beyer, SCVM  
Paul Dühning, SV N.A.  
Adrian Höhns, TuS Dassendorf  
Florian Pötter, FC Voran Ohe  
Marvin Vogt, SV Börnsen  
Jarno Wienefeld, VFL Lohbrügge  
Dennis Voß, TuS Dassendorf  
Zielinski, Enrico, SC Wentorf

sowie im Nachwuchskader des VSA:

Tom Kriebisch, SC Wentorf  
Mark Späth, VFL Lohbrügge

Adrian Höhns hat seine sehr guten Leistungen bestätigen können und es gelang ihm, zur Serie 2021/22 erneut als Schiedsrichter in die Regionalliga aufzusteigen. Seine überzeugenden Leistungen überzeugten den NFV und VSA, um ihn auch in der Serie 2022/23 in der Regionalliga zu belassen. Weiterhin und als großen Erfolg konnte Adrian für sich verbuchen, ab der Serie 2021/22 sowie 2022/23 für die neu gegründete Futsal-Bundesliga auf der DFB-Liste zu stehen. Herzlichen Glückwunsch!

Florian Pötter wird weiterhin wie in den Vorjahren auch in der Serie 2021/22 sowie 2022/23 als Schiedsrichter in der Regionalliga eingesetzt.

Jarno Wienefeld gelang es nach sehr guten Leistungen, in der Serie 2020/21 aufzusteigen in die Regionalliga. Durch weiterhin sehr gute Leistungen in der durch CORONA abgebrochenen Saison ist Jarno zur neuen Serie in den Perspektivkader des DFB aufgestiegen. Hier wird er durch Beobachter der Profiligen beobachtet, um die Chance zu erhalten, in die 3. Liga aufzusteigen. Zum Ende der Serie 2021/22 war Jarno ganz dicht dran. Er hat den Sprung als SRA in die 3. Bundesliga geschafft. Wir drücken Jarno alle Daumen auf dem noch vor ihm liegenden Weg. Herzlichen Glückwunsch und mach weiter so, Jarno!

Der BSA Bergedorf wünscht allen Kameraden, dass sie mit weiterhin guten und sehr guten Leistungen ihre persönlichen Ziele erreichen und ihren jeweiligen Platz festigen.

Leider mussten wir Tim Kossek im Februar 2022 verabschieden, den es beruflich in die Schweiz gezogen hat. Wir danken Tim für sein tolles Engagement für unser Hobby und seine ausgezeichneten Leistungen für den BSA Bergedorf.

Einen weiteren Abgang haben wir mit Björn Friedsch zu verzeichnen, der aus persönlichen Gründen sein Aussteigen frühzeitig angekündigt und zum Ende der Serie 2021/22 umgesetzt hat. Wir danken auch Björn für seinen tollen Einsatz und freuen uns, dass er uns weiterhin im SR-Wesen unterstützen sowie ab der Serie 2022/23 als Beobachter im VSA tätig sein wird.

Ebenso hat sich Kelvin Wodrich aus freiwilligen Gründen entschlossen, aus dem VSA auszuschneiden. Auch Kelvin bleibt unserem Hobby treu und wird künftig für Spielleitungen auf BSA-Ebene zur Verfügung stehen. Auch darüber freuen wir uns sehr.

Durch diese immer noch hohe Anzahl an VSA Schiedsrichtern, immerhin **ZWÖLF** (in 2021/22) und **ZEHN** (in 2022/23) inkl. „Nachwuchskader“, wurden sehr hohe Anforderungen an die Teambildungen gestellt. Dieses wurde allerdings gut gemeistert.

Der VSA gibt seit der Serie 2005/ 2006 jungen talentierten Schiedsrichtern der Bezirke die Möglichkeit, sich in überregionalen Einsätzen (**Jugend-Regionalligen**) zu beweisen. Der BSA Bergedorf ist glücklich über diese Chance und setzt viel Vertrauen in seinen Nachwuchs.

#### **Unsere „Auserwählten“ der letzten Jahre:**

Serie 2020/21: Tobias Lohmeier (Lauenburger SV) und Christian Nielson (TSV Reinbek)

Serie 2021/22: Tom Kriebisch (SC Wentorf)

Serie 2022/23: Nikolas Dorfner (SV Börnsen) und Maximilian Reinke (SC Schwarzenbek)

**Alle Kameraden wussten zu überzeugen! Herzlichen Glückwunsch – macht weiter so!**

### **FRAUEN-REGIONALLIGA**

Für die Frauen-Regionalliga haben sich zwei Kameradinnen von uns qualifiziert, und zwar Johanna Giard (ASV Bergedorf 85) und Jana Teipelke (SV Curslack-Neuengamme). Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg.

### **FUTSAL**

Adrian Höhns konnte sich für die Futsal-Bundesliga qualifizieren. Super Performance. Die Qualifikation für die Herren-Futsal-Regionalliga haben sich Cindy Düring (SV Wentorf) und Danny Stöver (SV Nettelnburg-Allermöhe) erworben. Klasse Leistungen.

## Zusammenarbeit mit dem VSA

Die Zusammenarbeit mit dem VSA-Vorsitzenden Christian Soltow und seinen Mitstreitern funktionierte sehr gut. Es gab und gibt nur wenig Anlass zur Kritik.

*Dafür ein herzliches Dankeschön an die Beteiligten!*

Auch über die HFV-Geschäftsstelle mit Adrian Höhns als Mitarbeiter für das Schiedsrichterwesen ist nur Positives zu berichten. Seine intensive und akribische Bearbeitung der SR Angelegenheiten ist lobenswert.

*Auch hierfür ein herzliches Dankeschön!*

## Vereine/Schiedsrichter

Zum BSA-Bergedorf gehören **25 Vereine**. Die Zahl der Schiedsrichter in unserem Ausschuss betrug zum **31.12.2020 332** Kameraden. Das bedeutet ein Plus von 29 Kameraden zum Berichtsjahr 2021. Allerdings sind leider nicht alle Schiedsrichter\*innen anrechenbar für die Vereine.

Anrechenbare SR sind diejenigen, deren SR-Ausweis verlängert wurde und ihr SOLL an Spielen, Besuch der Lehrabende sowie das Absolvieren einer Regelarbeit erreicht haben. Alle anderen Kameraden würden die Vereine nur unnötig belasten und werden daher nicht als aktive anrechenbare SR anerkannt.

Die Vereine mit den meisten anrechenbaren Schiedsrichtern (Stand 01.01.2023) sind:

- SV Nettelnburg-Allermöhe mit 26
- VFL Lohbrügge mit 21
- SC Wentorf mit 20

Schiedsrichtern.

Wir wissen, was es heißt, Abteilungen mit dieser hohen Anzahl an Schiedsrichtern zu führen und zu pflegen und möchten uns deshalb auch bei all den eifrigen Obleuten für ihr gezeigtes Engagement bedanken. Selbstverständlich gilt dieser Dank auch allen Obleuten „kleinerer“ Abteilungen, die keinen Anlass der Kritik liefern. Kritik nehmen wir sehr ernst, wenn wir das Gefühl haben, dass dadurch nicht von eigenen Problemen abgelenkt werden soll. Jedem von uns muss klar sein, dass die Funktionalität eines BSA nur mit dem „Funktionieren“ der Obleute „steht und fällt“! Dies ist in unserem BSA nicht anders und wir können behaupten, dass dieser BSA tatsächlich gut funktioniert!!

*Dafür möchten wir uns als BSA-Vorstand bei allen Obleuten und Schiedsrichtern herzlich bedanken!*

## **BSA-Leistungsklassen-Schiedsrichter**

Grundsätzlich kann man hier immer wieder drei Gruppen von Schiedsrichtern nennen. Zum einen die so genannten „Oldies“, dann die Schiedsrichter mit Aufstiegsperspektive in die Bezirksliga bzw. in den VSA und die Kameraden, die an die Kreis- und Bezirksliga herangeführt werden sollen.

In Bezug auf die „Oldies“ kann gesagt werden, wie wertvoll doch Schiedsrichter für einen Bezirk sind, die überall und zu fast jeder Zeit einzusetzen sind. Ohne diese Kameraden würden wir im Leistungsbereich Schwierigkeiten haben, alle Spiele mit adäquaten Schiedsrichtern besetzen zu können. Wir sind froh über diese Kameraden und möchten uns an dieser Stelle für das gezeigte Engagement herzlich bedanken.

In der Entwicklung unserer „Schiedsrichter mit Perspektive“ waren auch die letzten Jahre ein stetiges Auf und Ab. Gute SR fallen leider nicht wie reife Früchte vom Baum. Es bleibt schwierig, junge und talentierte SR zu finden und zu motivieren, bei der „Stange“ zu bleiben, damit sie sich weiter entwickeln können.

Wir haben die Erkenntnis gewinnen müssen, dass wir schon sehr frühzeitig auf junge Kameraden zugehen müssen, die vielleicht erst C- oder B-Jugend pfeifen. Diese Kameraden sind leider noch nicht so zuverlässig und sagen häufiger ihre Spiele wieder ab. Diesem Trend müssen wir alle gemeinsam entgegen wirken, denn wir haben die Hoffnung, mittelfristig wieder eine quantitativ größere „Truppe“ an qualitativ guten Leistungsklassen-Schiedsrichtern gewinnen zu können, um dem stetigen Abwärtstrend entgegen zu wirken. Je mehr, desto besser. Es ist uns bewusst, dass einige Kameraden, in die wir schon jetzt Zeit, Arbeit und auch Geld investieren und investiert haben, wieder abspringen.

In der Serie 2009/2010 wurde ein Förderkader für junge SR ins Leben gerufen und fortan weitergeführt. Heute wird er Leistungskader genannt. Wir haben jede Serie etwa 10 motivierte Kameraden zusammengerufen, um ihnen den Weg zu Gespannspielen aufzuzeigen und gezielt eine Besserung ihrer Leistungen zu erreichen. Unter anderem werden durch Dennis Krohn und Jarno Wienefeld mit diesem Kader Spielbeobachtungen durchgeführt und gemeinsam analysiert. Die Anzahl des Kadern muss begrenzt bleiben, da auch unsere zeitlichen Ressourcen begrenzt sind. Viele Kameraden aus diesem Kader haben bereits Spielaufträge in der Bezirks- und Kreisliga sowie in den Jugendleistungsklassen erhalten. Das bestätigt unsere Bemühungen sowie den Einsatz von 5. Offiziellen, die ein besseres Coaching ermöglichen. Das Ergebnis zeigt uns auf, dass wir auf diesem Weg weitermachen müssen.

Alle anderen Kameraden können sich natürlich ebenfalls für höhere Aufgaben empfehlen. Hierfür ist der Förderkader kein MUSS.

Zur Saison 2020/21 wurde eine Neuerung eingeführt, die zu einer Leistungssteigerung der LK-Schiedsrichter führen soll, gültig in ganz Hamburg. Im Ergebnis werden physische Leistungstests, abgestuft nach Leistungsklassen sowie ein zu absolvierender und zu bestehender Regeltest durchgeführt. Ohne ein Bestehen von beiden Voraussetzungen sollen keine weiteren Spiele in den entsprechenden Ligen mehr durchgeführt werden.

## **Spielansetzungen**

Die Arbeit unseres Ansetzers Günther Adermann ist enorm und durch das DFBnet (seit 2006/2007) nicht unbedingt erleichtert worden - im Gegenteil. Zum besseren Verständnis ein paar Zahlen. Pro Spielzeit liegt die Anzahl der Ansetzungen bei etwa 7800. (Halbserie 1.7.-31.12.2022: 3908). Das allein ist jedoch nicht alles, denn man muss hierbei noch berücksichtigen, dass durch die erhebliche Anzahl an Rückgaben (565 = 14,5%) sowie nachträgliche kurzfristige Spielansetzungen noch sehr viel Mehrarbeit auf den Ansetzer zukommt! Trotzdem meistert Günther seine Aufgaben immer wieder und möchte sich bei

allen Obleuten und SR für die großartige Zusammenarbeit bedanken, denn ohne Euren großen Einsatz und Mithilfe wäre dieses nicht zu bewerkstelligen.

Sehr gut kommt die wöchentliche Mitteilung an alle SR über die namentlich nicht besetzten Spiele an. Durch dieses Instrument konnten nahezu alle Spiele mit neutralen SR'n besetzt werden. Hieran wollen und müssen wir unbedingt festhalten. Danke für den Einsatz aller!!!

## **Lehrarbeit**

Die Lehrarbeit stellt innerhalb des BSA Bergedorf einen außerordentlich wichtigen Bereich dar. Sie ist u.a. für die Ausbildung aller Schiedsrichter auf unseren Sitzungen, unserer Leistungs-Schiedsrichter und natürlich für die Anwärterlehrgänge verantwortlich.

Lehrarbeit anspruchsvoll und nicht langweilig zu gestalten ist keine einfache Aufgabe. Sie erfordert sehr viel Zeitaufwand in der Vor- und Nachbereitung sowie Einfühlungsvermögen.

Dennis ist mit viel Enthusiasmus und Freude bei der Sache und entwickelt neue Ideen, um die Lehrarbeit lebendig und abwechslungsreich zu gestalten. Daraus resultierte auch die online-Variante, um alle Schiedsrichter auch während der CORONA-Pause „bei Laune“ zu halten. Dieses ist jedoch nur eine Alternative, der persönliche Aspekt geht dabei verloren, daher präferieren wir unbedingt die Präsenz-Veranstaltungen.

Die Anwärter-Ausbildung wurde in den letzten beiden Jahren konsequent weiter betrieben. Im Jahr **2021** wurden **48** neue Kameraden (aufgrund der Corona-Pandemie nicht mehr) und im Jahr **2022** dann **62** neue Kameraden, gesamt also **110** neue Schiedsrichter im Berichtsraum ausgebildet. Dies ist eine erfreuliche Anzahl, doch wenn man sich die Altersstruktur der Teilnehmer anschaut, so wird man feststellen, dass überwiegend Kameraden im jugendlichen Alter gewonnen werden konnten. Zwar werden diese Kameraden ebenso benötigt, doch haben wir immer noch einen erheblichen Bedarf an älteren Kameraden zu vermelden.

## **Paten**

Die Bedeutung der Pateneinsätze bei jungen Kameraden haben wir allen Obleuten immer wieder verdeutlicht. Alle Obleute müssen diese Situation weiterhin verbessern, wenn wir eine Chance haben wollen, unsere neu ausgebildeten SR\*innen zu halten! Wir wollen hierbei nicht versäumen, denjenigen, die schon heute diese Aufgaben wahrnehmen, herzlich zu danken. Es wird immer wichtiger, die ganz jungen Kameraden zu begleiten, damit sie uns langfristig erhalten bleiben. Wir sind in unserem BSA Bergedorf auf einem guten Weg. Diese Aufgabe ist dem DFB bewusst geworden und hat dazu veranlasst, dass die Paten ab der Serie 2020/21 unter gewissen Voraussetzungen auch finanziell entlohnt werden. Das ist sehr erfreulich.

## **Beobachtungen**

Insgesamt sind 24 Beobachter im BSA Bergedorf aktiv. Erfreulich ist, dass etwa 90 % noch selbst aktiv pfeifen oder erst vor kurzem Ihre aktive Laufbahn beendet haben. Zwar ist das Ansetzen noch aktiver Schiedsrichter für Jarno, der als Verantwortlicher für das Beobachtungswesen zuständig ist, schwieriger, doch denke ich, dass die bessere Praxisnähe dieses mehr als rechtfertigt, auch wenn diese Kameraden nicht regelmäßig ihre Zeit zur Verfügung stellen können. Zur Saison 2022/23 wurde vom DFB ein neuer Beobachtungsbogen installiert. Nach anfänglichen Bedenken und Anpassungsschwierigkeiten ist diese Neuerung gut angenommen worden. Große Vorteile des neuen Beobachtungsbogen sind, dass die Entwicklungsschwerpunkte für die Schiedsrichter leichter zu erkennen sind. Des Weiteren ist das Schreiben der Beobachtung nicht mehr so zeitintensiv für die Beobachter. Inwieweit sich eine bessere Transparenz einstellen wird, kann erst nach Ablauf von einer oder zwei Serien abschließend beurteilt werden.



Unsere Beobachter beobachten nicht nur Spiele der Herren, sondern auch Spiele der Jugend! Um den Nachwuchsschiedsrichtern ein kompaktes und verständliches schriftliches Feedback geben zu können, haben Dennis und Jarno den Coachingbogen „5-Offiziellen“ 2019 ins Leben gerufen. Hier steht die Note nicht im Vordergrund, sondern einzig und allein die Entwicklung des Schiedsrichters. Dieser findet großen Anklang bei den Schiedsrichtern, da er sehr praxisnah ist. Für die Beobachter/Coaches ist die Bearbeitung des 5.-Offiziellen-Bogens mit noch weniger Aufwand verbunden. Er wird auch in anderen Bezirken verwendet. Insgesamt konnten wir im Jahr 2022 **95** Beobachtungen und 5.-Offizielle-Bögen bis zum Stichtag (29.11.2022) durchführen. Eine Steigerung (auch Corona bedingt) zum Jahr 2021.

Wir möchten uns bei allen Kameraden für Ihren Einsatz als Beobachter bedanken.

Wir kommen trotzdem nicht umhin, darauf hinzuweisen, dass wir weiteren Bedarf an Beobachtern haben, um das Coachen der SR zu optimieren. Dafür benötigen wir die Unterstützung aller!

### **Spielberichte und Statistiken**

Mit Max verfügen wir glücklicherweise über einen sehr gewissenhaften Mitarbeiter. Es ist sehr wichtig, dass wir über genaue Zahlen verfügen. Das akribische Auswerten der Spielberichte zählt hier ebenso dazu, wie die Verlängerung der SR-Ausweise, was für viele Kameraden natürlich einen hohen Stellenwert hat! Das zeitaufwändige Abgleichen der durchgeführten Spiele zeigt, dass wir bemüht sind, über jedes besetzte oder unbesetzte Spiel unterrichtet zu sein.

### **Meeting mit den Obleuten**

Der BSA-Vorstand trifft sich seit 2003 jährlich einmal außer der Reihe zu einem gemeinsamen Gedankenaustausch. Ziel dieser Meetings ist neben der allgemeinen Aussprache die Vertiefung und Umsetzung wichtiger Themen. Es hat sich gezeigt, dass ein solcher Abend wichtig in Bezug auf die Umsetzung von bevorstehenden Aufgaben ist und auch in Zukunft in regelmäßigen Abständen wiederholt werden sollte. Leider haben es in 2022 (15 Vereine) nicht alle Vereine für nötig befunden, daran teilzunehmen. Dies ist nicht nur bedauerlich, sondern zeigt, dass hier noch viel Nachholbedarf ist, um alle von der Bedeutung zu überzeugen! Der Vorstand und viele der mitarbeitenden Obleute erachten diesen Austausch und Informationsabend als äußerst wichtig! Möglicherweise ist in 2022 die CORONA-Pandemie ein Kriterium gewesen, aber online hätte jeder dabei sein können! Im Jahr 2023 hat die Obleutesitzung aufgrund des frühen Wahltermins noch nicht stattgefunden.

### **Veranstaltungen**

#### **Saison-Abschluss**

Wir haben es in den letzten Jahren einrichten können, die jeweilige Saison mit einem gemeinsamen Grillen ausklingen zu lassen. Diese Veranstaltung findet großen Anklang und wird von sehr vielen Schiedsrichtern besucht. Hieran muss unbedingt festgehalten werden. Ausnahme ist der Ausfall im Corona-Jahr 2020. Im Berichtszeitraum konnten wir dieses Event wieder aufleben lassen.

#### **Jahres-Abschluss**

Zu einem mittlerweile traditionellen Jahresabschluss mit einem gemeinsamen Grünkohlessen hat der BSA Bergedorf eine gelungene Veranstaltung gefunden, die auch Dank der „Lottokasse“ sowie dem Ehrungsabend einen großen Zuspruch erfährt.

## **Herbert-Kuhr-Turnier**

In den Jahren 2021 und 2022 wurde das Turnier aufgrund der Risiken durch die Corona-Pandemie abgesagt.

Im Jahr 2023 war der BSA Untereibe mit der Ausrichtung des Turniers beauftragt. Die Planung und Durchführung waren sehr gut organisiert und so ist es kein Wunder, dass man diese Veranstaltung überall als gelungen bezeichnete.

Am Turnier teilgenommen hat natürlich auch eine Mannschaft des BSA Bergedorf, die in diesem Jahr unglücklich agierte und im Endklassement den 8. Platz belegte. Ein Dankeschön an die Truppe. Das Team war mannschaftlich geschlossen, sportlich fair und fiel mit diszipliniertem Auftreten auf trotz der schlechten Ergebnisse. Dieses und die gelungene dritte Halbzeit war ein Indiz, dass es zumindest in dieser Hinsicht eine gelungene Veranstaltung für uns war!!!

Mich persönlich freut es ungemein, dass unser Team auch in diesem Jahr wieder äußerst diszipliniert und sportlich akkurat aufgetreten ist. **So** und nicht anders stelle ich mir das Auftreten unserer Auswahl vor, ohne Wenn und Aber. Die Anerkennung des VSA und der anderen BSA war spürbar. Der Zusammenhalt und der Gemeinschaftsgedanke ist bei uns in Bergedorf immer noch erfreulich hoch – das ist leider nicht mehr überall der Fall. Danke an alle Mitwirkenden für dieses vorbildliche Auftreten. Das macht mich stolz!

Beim nächsten Mal fahren wir wieder andere Ergebnisse ein ☺

## **Homepage**

Im April 2006 ist der BSA Bergedorf mit einer eigenen homepage ans Netz gegangen. Die Gestaltung und Pflege bedurfte und bedarf auch weiterhin viel Engagement, denn nur eine aktuelle homepage wird angenommen und besucht. Im Januar 2015 gelang uns ein Relaunch. In neuem Gewand präsentiert sich unsere homepage und wir haben bisher nur positive Kritik vernommen. Ein großes Dankeschön an Dennis als Verantwortlichen hierfür.

Wir wünschen uns von Euch allen weitere Verbesserungs- und/ oder Ergänzungsvorschläge und Ideen, um eine noch größere Zahl an Lesern zu erreichen.

## Schlusswort des Obmanns

Liebe Kameraden,

ich gehöre dem Vorstand des BSA Bergedorf nun seit 1999 an und bin seit der Wahl 2005 Obmann unseres Bezirks. Mein Ziel war und ist weiterhin ein sehr gut funktionierender BSA. Das ist uns gemeinsam gut gelungen. Mir macht die Arbeit mit Euch zusammen Spaß, da Ihr vollumfänglich mitzieht. Wir haben aber noch weiterhin Potential der Besserung, welches unbedingt ausgeschöpft werden sollte. Hieran sollten wir ALLE weiterhin arbeiten.

Die Zusammenarbeit mit meinen Mitstreitern im Vorstand Max Beyer, Dennis Krohn und Jarno Wienefeld ist als sehr harmonisch und kreativ zu bezeichnen. Wir haben Ideen, die Schiedsrichterei in unserem BSA auf einem sehr guten Level zu halten und punktuell zu verbessern. Ich weiß, dass unser Anspruch an Euch sowie an uns selbst sehr hoch ist. Wenn dieses nicht so wäre, könnten wir uns aber auch nicht weiter entwickeln.

Ich möchte mich heute ausdrücklich bei meinen Vorstandskollegen für ihre Arbeit bedanken, ebenso bei allen Schiedsrichterobleuten für die ausnahmslos tolle Zusammenarbeit. Weiterhin gilt mein Dank allen Schiedsrichter\*innen, ohne die ein geordneter Spielbetrieb undenkbar wäre.

Vergessen möchte ich auch nicht Eure/ unsere Partner/innen, ohne deren Verständnis für unsere Aufgaben und Einsatzbereitschaft eine derartige Präsenz kaum möglich wäre.

Leider hat uns Max Beyer mitgeteilt, dass er sich einer erneuten Wahl nicht zur Verfügung stehen wird, da er nach 6 Jahren Vorstandsarbeit seine Freizeit anderweitig gestalten möchte. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an Max für die sehr gute Zusammenarbeit, die uns jederzeit zu Gute kam.

Wir haben uns nach dieser Bekanntgabe neu orientiert und würden uns freuen, wenn Ihr unserem Vorschlag folgt und Jana Teipelke das Vertrauen aussprechen könnt.

Gott sei Dank konnte die aktuelle Saison wieder normal (ohne größere CORONA-Ausfälle) durchgeführt werden. Ich wünsche uns allen, dass es so bleiben wird.

Ein offener Wunsch an Euch: Sollte es aus Eurer Sicht Änderungswünsche hinsichtlich Vorstandsarbeit oder –durchführungen/ Aktivitäten jedweder Art geben, bitte ich um ein ehrliches und offenes Wort. Jeder wird gehört werden und ich verspreche Euch, dass ich für fundierte Kritik zu jeder Zeit offen bin und mich derer bedingungslos annehmen werde.

Ich schließe diesen Bericht mit dem Wunsch, dass Euer künftiger Vorstand die bisher gute Arbeit in Eurem Sinne fortsetzt.

Herzlichst,

Euer  
Günther Adermann , BSA-Obmann